

Presseinformation

22. Mai 2017

Theater, Tanz, Kabarett und Lesungen

Vom Playbacktheater bis zur Weltpremiere mit Natalia Ushakova

Am Mittwoch, 24. Mai, spielt das SOG. Theater Wiener Neustadt ab 17 Uhr im Stadtmuseum Wiener Neustadt „Brot & Salz - Auf gute Nachbarschaft“ und bringt dabei in Kooperation mit dem Zentrum für Frauengesundheit mit Playbacktheater Geschichten zum Thema Zusammenleben in Vielfalt auf die Bühne. Nähere Informationen beim SOG. Theater unter 02622/870 31, e-mail office@sog-theater.at und www.sog-theater.at.

Ebenfalls am Mittwoch, 24. Mai, liest Etienne Leroy, Leseanimator der Stadtbücherei Baden, ab 15 Uhr im Trauungssaal des Standesamtes Baden speziell für Senioren „Klassisches und Neues aus der Welt der Literatur“. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen und Anmeldungen unter 02252/868 00-690 und e-mail office@buecherei-baden.at.

Am Mittwoch, 24. Mai, gastiert auch Pepi Hopf als „Der Seelentröster“ in der „babü“ in Wolkersdorf; der Kabarettabend beginnt um 20.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten in der „babü“ unter 02245/4304, e-mail babue.wolkersdorf@gmx.at und www.babue.com.

Kabarett gibt es am Mittwoch, 24. Mai, auch im Stadtsaal Mistelbach, wo Markus Hirtler alias Ermi-Oma zum „Urlaub in der Toskana“ lädt. Am Samstag, 27. Mai, folgt im Rahmen der „Kabarettschiene 2017“ Alfred Dorfer mit „bisjetzt – solo“. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Bürgerservice Mistelbach unter 02572/2515-2130, e-mail buergerservice@mistelbach.at und www.mistelbach.at.

Als Auftakt zum diesjährigen Sommerfestival präsentiert der Salon5 im Thalhof in Reichenau an der Rax erstmals ein „Thalhof Opening“: Der in New York und London entwickelte Abend „Der Fels und die Wellen“ zeigt am Freitag, 26., und Samstag, 27. Mai, jeweils ab 19.30 Uhr Virginia Woolf in ihrem lebenslangen Ringen um ein mit dem Leben vereinbares Schreiben. Am Samstag, 27. Mai, diskutieren zudem ab 17 Uhr Sibylle Hamann, Patrick Frottier, Anna Maria Krassnigg, Doron Rabinovici und Bundesminister Mag. Wolfgang Sobotka anlässlich der Uraufführung von „Werbung Liebe Zuckerwatte“ über alternative

Presseinformation

Wahrheiten, politische Propaganda und die Instrumentalisierung der Angst vor dem Unbekannten. Das Podium am Sonntag, 28. Mai, trägt den Titel „Bedingungen weiblichen Schreibens“ und vereint ab 11.30 Uhr Theodora Bauer, Ruth Beckermann, Lydia Mischkulnig und Daniela Strigl in einer Diskussion über Aspekte weiblicher Autorenschaft, Schreibenlässe und Lese-Leidenschaften. Nähere Informationen und Karten unter 0676/562 55 02, e-mail willkommen@salon5.at und www.salon5.at.

Am Samstag, 27. Mai, liest der seit 2007 als freier Schriftsteller in Berlin und in der Schweiz lebende Romancier und Lyriker Roman Graf ab 19.30 Uhr im Rahmen des Lyriker-Arbeitstreffens im Literaturhaus NÖ in Krems/Stein. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen beim Literaturhaus NÖ unter 02732/728 84, e-mail office@ulnoe.at und www.literaturhausnoe.at.

Schließlich gastiert am Samstag, 27. Mai, Natalia Ushakova im Theater des Balletts in St. Pölten und präsentiert ab 19 Uhr gemeinsam mit dem Europaballett St. Pölten die Weltpremiere neuer Variationen und Choreografien aus der Opernwelt mit neu inszenierten Szenen aus „Rusalka“, „Blackswan“ und „Die lustige Witwe“. Nähere Informationen und Karten beim Verein Ballett St. Pölten unter 02742/23 00 00, e-mail info@europaballett.at bzw. tickets@europaballett.at und www.europaballett.at.